**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 135 (2009)

Heft: 1

**Illustration:** Schnappschüsse **Autor:** Hurzlmeier, Rudi

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nik Minder

professionell und seriös einstudiert wird. Gefragt sind da nicht alltägliche Fragen wie: «Rülpsen Sie während dem Essen?» «Nur wenn wir eingeladen sind.» – «Stört es Sie, wenn Männer Sie mit Glubschiaugen anstieren?» «Nein, im Gegenteil, ich bin geil darauf!» – «Wie viele Ferienhäuser besitzen Sie?» «Keine Ahnung.» Nur so funktioniert professioneller Smalltalk.



**Hui ist das taff:** Miss Schweiz Whitney Toyloy ist gegen die sinnlose Gewalt im Nahen Osten. Und Umweltverschmutzung. Und Raser. Und Pädophile. Und Antisemiten. All die schlimmen Sachen halt.

Oder wenn Sie folgende Frage nicht beenden können, wenn Sie sie zu langsam stellen: «Wie oft können Sie...», und Sie erhalten die etwas schroffe Antwort: «Das geht Sie einen verdammten Scheiss...!» Dann wissen Sie: Sie oder er hat die Frage missverstanden.

Die obligate Frage darf natürlich niemals fehlen: «Wie fühlen Sie sich als Promi?» Die Antwort wird freilich immer dieselbe sein: «Ach wissen Sie, die ewigen Einladungen! Man weiss überhaupt nicht mehr, wo man sich tags zuvor volllaufen liess.» Oder im Winterkurort: «Sie fahren auch Ski?» Die Antwort müsste eigentlich schon den Interviewer auszeichnen: «Selbstverständlich! Sie sollten sehen, wie süffig und verführend meine Aprèsskis laufen.» Nun, hier das gesamte Smalltalk-Repertoire wiederzugeben, würde diesen Rahmen sprengen.

Und wenn Sie vom regelmässigen Myspacen oder Facebooken, auch Crackbooken genannt, Inspirationen oder auch nur Erholung brauchen, dann schalten Sie doch einfach täglich um 18.40 Uhr SF1 ein mit Glanz & Gloria!

